

307208-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – B5 Dreistreifigkeit Tönning - Husum, 2. BA Rothenspieker - Reimersbude, Ingenieurleistungen Bauwerksentwurf und Ausschreibungsunterlagen für das Bauwerk BW 3 -1620534- OJ S 91/2025 13/05/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau und verkehr Schleswig-Holstein, Standort Rendsburg
E-Mail: poststelle-rd@lbv-sh.landsh.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: B5 Dreistreifigkeit Tönning - Husum, 2. BA Rothenspieker - Reimersbude, Ingenieurleistungen Bauwerksentwurf und Ausschreibungsunterlagen für das Bauwerk BW 3 -1620534-
Beschreibung: Der LBV-SH plant den 3-streifigen Ausbau der B5. Im Abschnitt Rothenspieker bis Reimersbude der B5 sind über den Reimersbuder Sielzug zwei Bestandsbauwerke vorhanden. Es handelt sich hierbei um die Straßenbrücke ASB-Nr. 1620 501, Bj. 1977, und auf der nordwestl. Seite um die Geh- und Radwegbrücke mit der ASB-Nr. 1620 502, Bj. 1989. Die zwei Bestandsbrücken über den Reimersbuder Sielzug werden im Zuge des geplanten 3-streifigen Ausbaus der B 5 abgebrochen. Über den Reimersbuder Sielzug soll eine neue Straßenbrücke Bw. 3 inkl. der Kollisionsschutzwände KA 3 und KA 4 errichtet werden, welche Gegenstand dieser Planungsaufgabe ist.
Kennung des Verfahrens: d122bc63-4d14-4b8d-955c-8a90c02ded1b
Interne Kennung: FG 2884 25 064
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Oldenswort
Postleitzahl: 25870
Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Zahlungsunfähigkeit:

5. Los

5.1. **Los: LOT-0000**

Titel: B5 Dreistreifigkeit Tönning - Husum, 2. BA Rothenspieker - Reimersbude, Ingenieurleistungen Bauwerksentwurf und Ausschreibungsunterlagen für das Bauwerk BW 3 -1620534-

Beschreibung: Der LBV-SH plant den 3-streifigen Ausbau der B5. Im Abschnitt Rothenspieker bis Reimersbude der B5 sind über den Reimersbuder Sielzug zwei Bestandsbauwerke vorhanden. Es handelt sich hierbei um die Straßenbrücke ASB-Nr. 1620 501, Bj. 1977, und auf der nordwestl. Seite um die Geh- und Radwegbrücke mit der ASB-Nr. 1620 502, Bj. 1989. Die zwei Bestandsbrücken über den Reimersbuder Sielzug werden im Zuge des geplanten 3-streifigen Ausbaus der B 5 abgebrochen. Über den Reimersbuder Sielzug soll eine neue Straßenbrücke Bw. 3 inkl. der Kollisionsschutzwände KA 3 und KA 4 errichtet werden, welche Gegenstand dieser Planungsaufgabe ist.

Interne Kennung: FG 2884 25 064

5.1.1. **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. **Erfüllungsort**

Stadt: Oldenswort

Postleitzahl: 25870

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 08/03/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt gemäß § 46 (3) Nr. 10 VgV

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio. € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 0,5 Mio. € gegeben ist gemäß § 45 (1) Nr. 3 VgV

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle gemäß § 44 VgV

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind gemäß §44 (3) Nr. 1 VgV.

Der Bieter muss mindestens folgende Leistungen erbracht haben: Vom Bieter sind drei vergleichbare Unternehmensreferenzen, welche Leistungen der Lph. 2,3 u. 6 und mind. Honorarzone III beinhalten, sowie Referenzen als SiGeKo nachzuweisen. Diese Referenzen sind jeweils auf max. einer DIN A4-Seite als Referenzliste mit dem Angebot einzureichen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Leistungsfähigkeit der Führungskraft, die die technische Leistung des Unternehmens innehat, inkl. berufliche Befähigung gemäß § 44 (3) Nr. 6 VgV. Der Bieter muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Die Führungskraft, muss ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen und mindestens 10 Jahre Berufserfahrung (davon min. 5 Jahre in einer Leitungsposition) auf dem Gebiet der Objektplanung (Ingenieurbauwerke) und Tragwerksplanung (Brückenbauwerke) nachweisen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung gemäß § 44 (3) Nr. 2 VgV. Der Bieter muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Der Hauptbearbeiter/-bearbeiterin und deren Vertretung müssen mindestens über 5 Jahre Berufserfahrung als Bauingenieur im Bereich des Konstruktiven Ingenieurbaus (Objekt- und Tragwerksplanung) verfügen. Die Fachkraft/ Die Fachkräfte für SiGeKo-Leistungen hat/haben eine Qualifikation gemäß RAB 30 als Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordinator nachzuweisen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121012619>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Entfällt, da keine öffentliche Verlesung stattfindet.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Nur Vertreter des Auftraggebers / der GMSH

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabepflichtstelle beim LBV.SH

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsabschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Standort Rendsburg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Beschaffungsdienstleister: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Registrierungsnummer: t:04319884640

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 431-988-4542

Fax: +49 431-988-4702

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Registrierungsnummer: t:04315992300

Postanschrift: Küterstraße 30

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24103

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: E-Vergabe-FbdL@gmsh.de

Telefon: +49 431-599-2300

Fax: +49 431-599-1510

Internetadresse: <http://www.gmsh.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0009

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau und verkehr Schleswig-Holstein, Standort

Rendsburg

Registrierungsnummer: 01-1110-39

Postanschrift: Kieler Straße 19

Stadt: Rendsburg

Postleitzahl: 24768

Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle-rd@lbv-sh.landsh.de

Telefon: +49 4331 7840

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: Vergabeprüfstelle beim LBV.SH
Registrierungsnummer: t:04313830
Postanschrift: Mercatorstraße 9
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24106
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle-ki@lbv-sh.landsh.de
Telefon: +49 431 3830

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0011

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 41dcd584-9de5-420a-a7c0-671d92a093e5 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/05/2025 14:58:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 307208-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 91/2025
Datum der Veröffentlichung: 13/05/2025